

Gesucht: Das beste mobile Navi für den Ablagefacheinbau

Beitrag von „CeRex“ vom 4. Dezember 2008 um 13:52

Nachdem wir in dem parallel existierenden Thread ja schon Andreas' super Lösung für den Einbau des Becker Z200 gesehen haben, habe ich mich auf die Suche gemacht, ein für mich perfektes Navi zu finden. Eigentlich war ich bisher immer TomTom Fan, wegen der Bedienbarkeit, jedoch dem Becker Z200 nicht unaufgeschlossen gegenüber.

Allerdings habe ich mit dem Becker Kundenservice mal sehr große Probleme gehabt, es ging da um ein Radio für über 1000 EUR, so dass mich die Fa. Becker etwas abgelöscht hat.

Nun habe ich mal bei guentiger.de verschiedene Navis angeschaut, das Angebot erschlägt einen fast. Das Z200 sei zu langsam, das Kartenmaterial alt, keine POIs, etc.

Bei TomTom gibt es das neue 940, allerdings nicht flach, sondern klopsig für die Windschutzscheibe, kurzum, ich bin wieder da, wo ich angefangen habe, zu suchen.

Könnten wir hier vielleicht mal eine Liste kreieren mit Navi-Geräten, welche man in das obere Ablagefach à la Andreas bzw. Anakin einbauen kann und ein kurzes Statement zum Gerät selbst?

Technisch möglich also Becker Z200, Nachteil angeblich Kartenmaterial, kaum POIs und langsamer Rechner.

Welche eignen sich noch?

(Bitte den Thread nicht wieder mit irgend einem anderen auf Seite 5 zusammenführen)

Beitrag von „juma“ vom 4. Dezember 2008 um 13:56

Servus,

[Zitat von CeRex](#)


[...](Bitte den Thread nicht wieder mit irgend einem anderen auf Seite 5 zusammenführen)

und warum nicht?

Mir erschließt es sich nicht, für genau die selbe Thematik wieder einen neuen Fred aufzumachen.

Du willst eine Liste der Geräte haben, die in den im anderen Fred genannten Einbauort passen...



BTW: Wenn Du die Beiträge mit "neuester ganz oben" sortierst, dann braucht man nicht umständlich blättern... 

Beitrag von „CeRex“ vom 4. Dezember 2008 um 17:16

Hi Juma, das ist wegen dem Titel so. Weil der Titel aussagekräftig auf den gesuchten Inhalt hinweist.

Prinzipiell ist es ja auch sinnvoller, viele einzelne kleine threads mit passender Überschrift zu haben, als wenige ganz lange mit vielen verschiedenen Inhalten. bei den letzteren muss man sich dann lange durchlesen, wenn man mal nicht den genauen Suchbegriff am Start hat.

Bei der Eingabe eines Suchbegriffes erscheinen ja auch nur die ganzen Threadüberschriften und wenn man da gleich mal das Passende findet, hat die Suche ein Ende.

Viele Grüße, Marc

Beitrag von „dummytest“ vom 4. Dezember 2008 um 18:02

ich würde einfach mal verstärkt auf den wirklichen Platzbedarf incl. der Kabel achten !!!

Die NAVIs selber tun sich nach meiner Erfahrung nicht allzuviel, funktionieren sollten sie im Prinzip alle.....

Ich habe festgestellt, dass die Lage des Anschlusses ans Bordnetz sowie der TMC Antenne sehr wichtig sind.

Beispielsweise hat mein Medion unten am Gerät den MINI-USB Anschluss für das Ladegerät, der Stecker schaut also ziemlich "lang" raus und verhinderte mehr oder weniger eine sinnvolle Montage... Erst mit einem (von EBay erstandenen) klitzekleinen Winkeladapter wurde es möglich, das Gerät halbwegs vernünftig dort unterzubringen.

Mit unserem Garmin 660T (das gefällt mir an sich insgesamt besser) wurde es noch schwieriger, die aktive Halterung hat aufgrund ihrer Form mehr oder weniger eine Montage kpl. verhindert. Hier saßen die Anschlüsse irgendwie auch alle falsch.

Am besten hätten die Geräte die Anschlüsse alle auf den Seiten und nicht unten, dann kann man das NAVI vernünftig "tief" hinstellen (man sieht dann sogar noch die Parkdistanzkontrolle bei geöffnetem Fach) und möglicherweise kann man je nach Gerätehöhe vielleicht sogar noch die Klappe wieder schliessen, ohne das Gerät (wie bei mir) erst wieder "flach legen" zu müssen (ein wirklich störendes Problem ist das aber auch nicht...) . Alleine der jetzt ja schon kurze Winkelstecker unten am Gerät verhindert bei mir, dass die Klappe so zu geht.

Beitrag von „Stein“ vom 5. Dezember 2008 um 06:25

Morgen,

auf langen Strecken nehme ich auch mal den HansHans (TomTom) 720 mit .

Der Stromanschluß und der Antennenanschluß haben Winkelstecker.

Ich stelle ihn einfach in das Fach.

Im vergleich zu dem eingebauten RNS510DVD? Originalnavi finde ich den TOMTOM schlechter, vor allem die Kartendarstellung, von den Kabeln die dann herrumhängen ganz zu schweigen.

Gruß

Eric

Beitrag von „rufi“ vom 6. Dezember 2008 um 15:59

also ich habe ein medion, aber ich denke, man kann das mit besseren und passenden auch machen

meine lösung ist folgendes: zwei dünne bohrungen seitlich oberhalb der mittelkonsole deckel sarnier eingebohrt und einen bewegbaren querhalter montiert einfach aus holz oder man kann es aus plastik auch . darauf habe ich die medion original halter integriert sodass es beim zu klappen schön verschwindet. wenn wieder hochgeklappt, dann steht wider schön senkrecht und

kann ohne probleme benutzt werden. wenn kein kabel drinn steckt, dann muss man es unten fixieren dass es nach berührung nicht einschwenkt. die kabel habe ich mit beideseitig klebenden band fixiert von außen kaum sichtbar, aber jederzeit kann ohne problem entfernen. habe ich drei bilder unten. wenn jemand interesse hat kann ich gern nähere infos geben.
viel spaß beim basteln
lg.jani

Beitrag von „mardi“ vom 6. Dezember 2008 um 18:29

Hallo jani,

erst einmal herzlich willkommen in unserem Kreis!

Dein erstes posting bringt mich direkt auf eine idee, denn ich will auch bald mein mob. Navi in die obere Ablage integrieren.

Eine Frage bitte, du schreibst, dass du die originalen Medion-Halter verwendet hast.

Wie denn? In die Holzleiste gebohrt, oder aufgeklebt?

Dann kannst du doch dein Navi nicht so einfach abnehmen? Das möchte ich aber sehr gerne können - ich will meins nicht im Dicken übernachten lassen.

Zwei Dinge kann ich auf deinen Fotos nicht erkennen:

1. Wo holst du den Strom her?
2. Wo führst du deine TMC Antenne hin?

Erzähl doch mal.

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „CeRex“ vom 6. Dezember 2008 um 20:57

Muss man denn das Originalkabel des Navi zerstören, um es an Strom anzuschließen, oder könnte man sich vom Fußraum her irgendwo eine 12V Kabel Verlängerung hochziehen? Mir ist das noch nicht ganz klar.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 6. Dezember 2008 um 22:05

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/10330-gesucht-das-beste-mobile-navi-f%C3%BCr-den-ablagefacheinbau/>

[Zitat von mardi](#)

Zwei Dinge kann ich auf deinen Fotos nicht erkennen:

1. Wo holst du den Strom her?

Hallo Dieter,

Strom kommt aus dem Zigaretten-Anzünder, siehe Bild 1 

Grüße von Stephan 

Beitrag von „rufi“ vom 6. Dezember 2008 um 22:53

[Zitat von mardi](#)

Hallo jani,

erst einmal herzlich willkommen in unserem Kreis!

Dein erstes posting bringt mich direkt auf eine idee, denn ich will auch bald mein mob.

Navi in die obere Ablage integrieren.

Eine Frage bitte, du schreibst, dass du die originalen Medion-Halter verwendet hast.

Wie denn? In die Holzleiste gebohrt, oder aufgeklebt?

Dann kannst du doch dein Navi nicht so einfach abnehmen? Das möchte ich aber sehr gerne können - ich will meins nicht im Dicken übernachten lassen.

Zwei Dinge kann ich auf deinen Fotos nicht erkennen:

1. Wo holst du den Strom her?

2. Wo führst du deine TMC Antenne hin?

Erzähl doch mal.

Lieber Gruss, Dieter

Alles anzeigen

sehr einfach, ich wollte nicht viel rum basteln weil ich später verkaufe dann gibt es kaum spuren zu beanstanden.

morgen werde ich das ausführlich beschreiben und bilder da zu präsentieren,

danke, lg. jani

Beitrag von „heland“ vom 6. Dezember 2008 um 23:04

Zu den Kabeln:

Habe verschiedene Wege geprüft. Aus meiner Sicht macht man in der Ablage vorn seitlich rechts eine Kabeldurchführung und verlegt sie rechts am Radio innerhalb der Mittelkonsole nach unten. Man kommt dann links unter dem Handschuhfach raus. Einfach Kabel zum Sicherungskasten. Dauerstrom Innenbeleuchtung oder "schaltbar über Zündung" = Zigarettenanzünder anzapfen.

Siehe meine Lösung: <https://www.touareg-freunde.de/showthread.php...ht=mobiles+navi>

Viel Spaß beim Basteln...

Beitrag von „rufi“ vom 7. Dezember 2008 um 11:46

guten morgen,

ja , kann man die kabel schön verstecken wie heland schreibt, das natürlich besser, wenn die navi voll integrieren will, aber ich brauche gelegentlich selten anders wo und nehme es einfach raus und brauche die kabel auch.

ich habe bilder unten die sprechen für sich selbst, braucht man nicht viel hinzuzufügen, nur paar hinweise; original halter wie ihr siehet, kann man weiter mit dem original zubehör auch verwenden.(medion p4225) wurde nicht viel verändert, nur schrauben kopf schlitz erweitert und oben diesen einpass ohr abgeschliffen (untere bild) die schrauben wurden so eingedreht, dass der halter schön reinklickt aber fest ist. vorsicht! muss es gerade stehen und die höhe exakt einstellen das es beim runterklappen des deckels, schön verschwindet. hier muss man viel messen und probieren. bei dem deckel scharnier das einzige wo man sehr aufpassen muss. hier vorsichtig mit einer leichten akkubohrmaschine gerade!!! (wagerecht)ersten 1,5mm vor bohren und mit grössere durch bohren(nicht grösser als 3,5-3,8mm) . passenden stift ,ca: 30mm (bei mir normale nägeln) abschneiden,abfeilen dass es schön durchgeht. wie ihr sieht, habe ich sogar zwei löcher drinn, weil früher ein sony nv-50 benutzt habe und die höche nicht mehr gepasst hat. natürlich hat die stabilität das scharnier auch nicht verändert. aber trotzdem vorsicht geboten

antenne liegt bei mir einfach im fach drinn im navi eingesteckt. kann man hier auch unterschiedlich experimentieren, nach bedarf.

die holzrahmen muss genau quer ein passen dass es seitlich nicht verutscht . am ende abrunden damit das schwenken nicht hackt. wenn alles passt dann mit matt schwarz farbe zwei

mal ein sprühen. die stifte seitlich loch ebene einstecken und mit ein wenig kleber fixieren. noch ein hinweis! die kabelstecker für strom kann man etwas biegen, das unten problemlos platz hat und mit einem beidseitigem klebe band auf die fachboden fixieren, das bei tauchpad berührung nicht rein schwenkt und fertig. wenn der akku voll aufgeladen ist dann kann man ohne kabel auskommen, aber dann muss was einfallen lassen wie unten fixiert wird, zb. ein kleine weich gumi kail benutzen oder so.

also so viel, ich denke das reicht.

auch eine möglichkeit was ich für mich entwickelt habe , das kann man natürlich verbessern, das hier ist eine einfache und entschprechende "primitv" lösung, aber bin ich sehr zufrieden damit.

viel spass beim nach machen.

lg. jani

Beitrag von „mardi“ vom 7. Dezember 2008 um 13:14

Hallo Jani,

herzlichen Dank für deine Mühe - du hast wirklich grossartig beschrieben, wie du vorgegangen bist.

Allerdings werde ich es doch wie heland machen. Ich finde seine Lösung einfach mehr "aus einem Guss".

Ich traue mir schon zu, einen klappbaren Halter auf den Boden des Faches zu schrauben - aber Bohrungen ins seitliche Scharnier? Nix, das würde mit Sicherheit ins Auge gehen. In der Theorie kann ich ´ne Menge - aber leider nicht mit den Händen. 😊

Lieber Gruss, Dieter